

Telegraphische Nachrichten.

Wien, 27. Oct. Das heute den Delegationen vorgelegte Protokoll enthält 152 Depeschen betreffend die türkisch-montenegrinischen Grenzangelegenheiten...

Staat wieder offen hervorkehren wird, sich in totaler Verblendung befinden.

\* Die Berliner klinische Wochenschrift bringt die wichtige Frage zur Sprache, ob es sich nicht empfiehlt, den Verkauf von Schmelzfäure zu Verhütungszwecken zu einzuschränken...

Oesterreich.

Unser O-Correspondent aus Wien schreibt uns: In den deutschen Theilen Böhmens fördert die Bildung deutscher Nationalvereine in großem Maßstabe vorwärts.

Spanien.

Spanien hat, nach einem Teleg. der „Kön. Ztg.“ der Schweiz den bestehenden Handelsvertrag gekündigt.

Reichstagswahl.

Wahlkreis Halle-Zaalfreis.

Table with 4 columns: Name, Votes, and other columns. Lists candidates like Treubitz, Weienlaubingen, etc.

Hierzu die im Hauptblatt mitgetheilten Stimmen 3300 4154 3712 1107

nl. = nationalliberal, Sec. = Seceffionist, Ffch. = Fortschritt, c. = conservativ, fc. = freiconservativ, bc. = deutschconservativ, ultr. = ultramontan, Sd. = Socialdemokrat.

Wie wir schon im Hauptblatte anbeuteten, hat das Land dem Wahlresultate eine völlig andere Gestalt gegeben.

Deutsches Reich.

Die Königin von Sachsen ist dem „Dresd. Journ.“ zufolge noch an das Bett gefesselt, die Fiebererscheinungen halten in unveränderter Weise an.

Der deutsche Botschafter in Paris, Fürst Hohenhausen, welcher heute bereits von Paris zurückkehrte, ist, so wird uns geschrieben, noch dort verbleiben und der deutsche Botschafter in Petersburg, General v. Schweinitz, ist auch dahin gereist.

Wie ein Correspondent der Wei.-Ztg. uns angeblich „sehr guter Quelle“ vernimmt, soll es im Werke sein, einen der schlimmsten Fanatiker, den Domherrn Kleine von Baberborn, zum Bischof der dortigen Diocese zu befördern.

Halle'sches Porzellan.

Die Ausstellung ist vorüber: ein würdiges Denkmal der Leistungen sächsischer Industrie: war sie zugleich ein Brieflein des Könners der einzelnen Aussteller und damit ein Sporn Unvollkommens zur Vollkommenheit zu führen, neue Anregungen zu veranlassen.

Unter guter oder Drehpaupe erwähnt in dem Capitel „den allerbald neuangelegten Fabriken und Manufacturen“ (II. pg. 560) unter Nr. 14: die Porzellan-Fabrikrie, so obnehrig seit 15 bis 20 Jahren angelegt ist, und gar keine Sorten gemeinen

Porzellains in billigen Preis verfertigt.“ Wir erfahren (pg. 557) daß zu jener Zeit der zweite Band der Drehpaupe/ichen Chronik erschien 1765, die Vorrede ist von 1760 datirt ein „Porzellanmanufaktur“ in Halle anständig war, d. h. doch noch eine Fabrik mit einer Anzahl Arbeiter, die also seit 1740 etwa in Thätigkeit war.

Zunächst haben wir es unzweifelhaft mit der Fabrication wirklichen Porzellans zu thun: es geht dies daraus hervor, daß diese Industrie als eine „neuangelegte“ bezeichnet wird.

Allerdings wurde erst im Jahre 1771 das große Kautinlager bei Wachtitz bekannt, wodurch die gl. Porzellanmanufaktur in Berlin sich veranlaßt sah, weitere Vorbringen - 1787 - bei Deiderice, Wörl, Sennewitz vorzunehmen.

liberalen Candidaten zur Stichwahl kommen. Angelegtes für uns demnach unüberwindlichen engeren Wahl lassen wir hier die betr. gerichtlichen Bestimmungen folgen:

§ 28. Hat sich eine absolute Stimmenmehrheit nicht herausgestellt, so hat der Wahlcomité die Vorname einer engeren Wahl zu veranstalten (§ 12 des Gesetzes).

§ 29. Der Termin für die engere Wahl ist von dem Wahlcomité festzusetzen und darf nicht länger hinausgeschoben werden, als höchstens 14 Tage nach der Ermittlung des Ergebnisses der ersten Wahl (§§ 26 und 27 des Reglements).

§ 30. Auf die engere Wahl kommen nur diejenigen beiden Candidaten, welche die meisten Stimmen erhalten haben (§ 8 des Reglements) - Endlich auf mehrere Candidaten bei gleich viele Stimmen gefallen - zu entscheiden das Loos, welches durch die Hand des Wahlcommissars gezogen wird, darüber, welche beiden Candidaten auf die engere Wahl zu bringen sind.

§ 31. Die engere Wahl findet auf denselben Grundlagen und nach denselben Vorschriften statt, wie die erste.

(Nach zahlreichen Privattelegrammen, Original-Correspondenzen und Meldungen von Wolffs Tel. Bureau.)

Berlin, 28. Oct. (Teleg.) Bischof sind etwa 50 Wahlresultate bekannt geworden; es sind viele Stichwahlen, Hamburg 2, Leipzig, Hannover, Nürnberg, Erfurt, Hiesleben, Bochum, Stuttgart, Darmstadt erforderlich. In Danzig u. Stettin liegen Seceffionisten in Königsberg, Lübeck, Potsdam, Nordhausen, Hagen, Hamburg l. Fortschrittler, in Bremen, Saarbrücken, Annaberg, Gießen Nationalliberale.

Merseburg-Cuerfurt. Ferner: Magdelein: Ranie (Sec.) 49, v. Sellhoff (c) 168, unglücklich 1; Wilsau: Ranie 84, Sellhoff 83, Magdelein: Runhoff: Ranie 75, Sellhoff 10, Wilsau: Ranie 112, Sellhoff 167, Freyburg: Ranie 245, Sellhoff 138.

Nannuburg-Weißfels-Reis. Ferner: Reiz: Fleming (nl.) 946, Nohland (Ffch.) 436, Wagner (c) 187, Liebnicht (Sd.) 776, Hohenstein: Fleming 41, Nohland 155, Wagner 56, bis jetzt bekannt einig. Weißfels: Fleming 1888, Nohland 38, Wagner 524, Liebnicht 910.

Teichwitz-Bitterfeld. Ferner: Düben: v. Rauchhaupt (c) 44, Wöfel (cc) 293 Stimmen, 4 Stimmen waren unglücklich.

Nordhausen. Verde (Ffch.): erhielt 5533, Seyenwitz (c) 3665 Stimmen.

Torgau-Weidenwerda. Ferner: Torgau: Dr. Sorwitz (lib.) 728, Dr. Clauswitz (c) 187 Stimmen. Die Wahlbestimmungen war eine sehr reg. Es haben etwa 60 Prozent der Wahlberechtigten ihre Stimmen abgegeben. C H e r w e r d a: Sorwitz 135, Clauswitz 39.

Sangerhausen-Garlsruheberg. Ferner: Bornfeld: Müller glückl. Dr. Müller (lib.) 102, Schröder (c) 62, W i b r a: Müller 17, Schröder 92.

Magdeburger Wahlkreis. Burg Stadt: Greve (cc) 1533, Berlin (nl.) 288, Leipzig (lib.) 197, Wilsdorf (ult.) 20, Wierck (Sd.) 19, G e h l b a u: Greve 30, Valentin 87, v. Bloth 107, G o m m e r n: Greve 31, Valentin 31, v. Bloth 55, B i e s a r: Greve 158, Valentin 57, v. Bloth 52.

Wansleben Sec. u. Gebirgskreis. Ferner: Salzmünde: Veiniger (c) 137, Spielberg (Sec.) 16. Fernsleben: Veiniger 17, Spielberg 325, Wolf 2, unglücklich 1.

Sonneberg-Zaalfreis. Ferner: bis jetzt bekannt: Lasker (Sec.) 430, Walther (nl.) 680.

Schwinitz-Bitterberg. Ferner: Jlemberg: Sellhoff (c) 91, Schröder (lib.) 277. C h m i e d e r b e r g: Sellhoff 43, Schröder 271.

könnte man bezugnehmend allerdings im siebzehnten und achtzehnten Jahrhundert sehr häufig die blaue und weiße Faience als „Porzelleine“.

Es findet sich auf zwei großen, auf Faience gemalten Portraits im Kunstgewerbe-Museum zu Berlin die Inschrift: „Herr Christoph Marx, Anfänger dieser allfälligen Nürnbergischen Porcellaine-Fabrikrie c.“

„Esens leicht in gleichzeitigen Nachrichten das vofte Steingut, die sogenannten Wötkerware, kurzweg Porzellan.“

Das kommt endlich, daß in jener Zeit an allen Orten und Gebirgporzellanfabriken aufkamen, da dieselben außerordentlich rentieren, selbst an Orten, wohin das Kautin erst von weit her - so gar aus China - geohlt werden mußte.

Aus allen diesen Gründen dürften wir es hier mit einer Fabrik von edeltem Porzellan zu thun haben. Aber leider reicht unsere Kenntnis nicht weiter: denn außer dem Factum, daß zu einer bestimmten Zeit in Halle Porzellan gemacht wurde, ist es wenig bekannt.

Troy mannfachen Sunders ist es mir nicht möglich gewesen, weitere Notizen zu finden; noch weniger habe ich ein Product der Fabrik entdecken können.

Vielleicht - und das ist der Zweck dieser Zeilen - weiß ein anderer Hallener mehr über diesen Punkt; vielleicht findet sich auch in einer obicuten Cde noch ein Stück „Halle'sches Porzellan.“

Nachdem die Ausstellung München beendet haben wird, daß kein alter Hausvater über Nacht wieder zu Ehren gekommen ist, legt er sich vielleicht auf's Sueden; und das ist ja nach der Schrift die notwendige Voraussetzung des Findens.

Berlin.

N. P a b i t.







Specialität:

Elegante

Knaben-Anzüge, Paletôts und Kaisermäntel.

# Moritz Cahn,

Fabrik

von

Ueberziehern, Anzügen, Kaisermänteln, Schlafrocken, Joppen.

Große Ulrichstraße 4 im „Neuen Theater“.

En gros & en detail.

Großartiges Lager der neuesten Stoffe. Bestellungen nach Maß in kürzester Zeit unter Bürgschaft für vollendete Ausführung. Auch im Einzelverkauf nur zu Engrospreisen!

Strohsäcke, Säcke u. Planen billigt bei Albin Barth, große Ulrichstraße 31.

## Ausverkauf von Hüten und Capotten,

hochfein garnirt, um damit zu räumen, zu jedem annehmbaren Preise. Leipz.-St. 64. **Herm. Hirschke, Leipz.-St. 64.** Um Zerthümer zu vermeiden, bitte ich genau auf meine Firma zu achten.

## Nähmaschinen,

bestes Deutsches Fabrikat, für Handwerker und Familien-Gebrauch liefert zu billigen Preisen, auch gegen Abblagszahlung von 2 M. pro Woche

**Herm. Hirschke, großer Schlamm 10 b. nahe am Markt.**

## Das Beste in Strumpfwaren

eigene Maschinen-Strickerel.

Socken, Strümpfe, Belulängen, Gamaschen mit und ohne Knietücher, Jagdstrümpfe, Leibbinden, Höschen aus den besten englischen Garnen, neueste Farben und Muster sehr billig.

Extra-Bestellungen werden schnell gefertigt. Eine Parthie woll. Manns-Socken, gut gefirkt, von 1 M. Jagdwesten, neueste Muster, sehr billig!

**Damen- und Kinder-Hüde** um zu räumen, unter Selbstkostenpreis.

**Geschw. Storch.**

## 2 Mein Bürsten-Waaren-Lager: 2

Vorkäfen, Wasfabesen, Kartätschen ganz vorzügliche Waare bringe in empfehlende Erinnerung.

11. Steinstr. **F. A. Remmert, 11. Steinstr.**

Alle Neuheiten f. **Hutbouquettes u. Federn, elegante Ball-Garnituren** in bester Auswahl, **künstl. Blattpflanzen, Ampeln, Gold-, Silber- und Braut-Kränze** empfiehlt

**A. Riese, große Steinstraße 17, Fabrik künstlicher Blumen.**

## Poststr. 8. Carl Müller, Poststr. 8.

empfeilt moderne Füll-, Stoff- und Cylinder-Hüte, sowie sein Lager der feinsten Filzhüte und Pantoffeln zu billigen Preisen. Reparaturen prompt und billig. [10608]

## Große Auswahl in garnirten und ungarirten Hüten

empfeilt zu äußerst billigen Preisen **Alter Markt 21. E. Hahmann.**

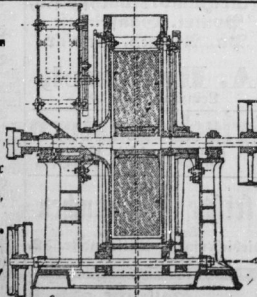
## Dampfstunftfärberei, Druckerei und Chemische Waschanstalt

von **Carl Schrödter, Halle a. S., große Steinstraße Nr. 10,** empfiehlt sich angelegentlich den geehrten Herrschaften zum Reinigen, Waschen und Färben für Damen- und Herren-Garderoben unzerstört, sowie für alle in dies Fach schlagende Arbeiten. Billigste Preise, schnelle Ausführung.

## Graupengänge und Erbsenmälmaschinen

mit Selbstbedienung neuester, bester und bewährtester Construction, gänzliche Weisheitigung des Weirganges, liefern billig

**Dannenberg & Schaper** Maschinenfabr. u. Eisengießerei, Magdeburg.



Den dieser Nummer (excl. der Postexemplare) beiliegenden Prospect über den neuen begonnenen neuen Jahrgang des beliebten illustrierten Familien-Journals „Ueber Land und Meer“ empfehlen wir der besonderen Beachtung unserer Leser.

## Tapissier-Manufactur

von **M. Zampe**

26. Grosse Ulrichsstraße 26.

Große Auswahl in Neuheiten; besonders mache aufmerksam auf musterfertige u. angefangene Teppiche und Kissen zu ausserordentlich billigen Preisen.

## R. Loest Halescher Central-Schlachtviehhof.

Im Monat September er. wurden in meinen Schlachthallen durch thierärztliche Controlle verivorfen und durch Vernichtung dem Genusse entzogen:

- 2 Hammel-Lungen wegen Wurmbiasen,
- 2 Rinder-Lungen wegen Eitergeschwüre,
- 1 Kuh wegen Verflucht.

Halle a. S., im October 1881. **R. Loest.**

## „Ueber Land und Meer“

in Nummern und in Heften frei in's Haus empfehlen sich **Schroedel & Simon, am Markt (goldener Ring).**

## Böllberg. Kirmess.

Von Sonntag an **C. Kurzhals.**

## Restauration Weinberg. Grosses Schlachtfest.

Heute Sonnabend Metzenthn.

## Warnung!

Es sind in letzter Zeit vielfache Versuche gemacht, Versicherungsgelder der Gothaer Banken und Beträge der kirchlichen Umlage auf gefälschte Unterschrift meines Namens hier zu erheben. Ich erinnere hierdurch, daß die Gelder der bezeichneten Banken nur gegen Quittungen mit dem Bank- oder meinem Agentur-Stempel, die Beträge der kirchlichen Umlage nur auf Kammerei II oder an den Magistrats-Creator auszusahlen sind, und bitte einen Jeden in seinem eignen Interesse, bei Zahlungen an mich für die Banken oder die Kirchen diese Formen der Einfassung zu beachten.

## L. Hildenhagen.

**500** Winter-Heberzieher, von 16-60 Mark. **500** komplette Winter-Anzüge, v. 24-70 M., stellt zur Auswahl **E. Bauchwitz, Leipzigerstraße 6,** vis-à-vis dem goldenen Löwen.

400 Meter wasserdichte **Segelflnh-Wagen-Planen** sind billig zu verkaufen im **Ausstellungen-Schloßchen. Capellende.** Heute Sonnabend Schlachtfest. Schatz.

**Gasthof 3. deutschen Kaiser** Giebichenstein. Sonnabend Schlachtfest u. Sonntag Wirtsauschießen und Aussegnen. Hierzu labet ein **J. Herrmann.**

**C. Giertzsch's Restauration,** Merseburgerstr. 12. Heute Sonnabend Schlachtfest. Von Abends 7 Uhr ab **Schweine-Aussegnen.**

**Jahrscher Turnverein** Abends 8 1/2 Uhr **Uebung** im „Potenthal.“ Der Vorstand.

**Turnverein „Ule“** Sonnabend 8 1/2 Uhr **Uebung** in „Thieme's Garten.“ Der Vorstand.

Sonntag 30. Oct. 7 Uhr früh **Lezter** Ertragung Halle-Berlin. Retour-Billets 6 Tage gültig, III. Cl. 6 Mk., II. Cl. 8 1/2 Mk. für u. zurück nur bei **Steinbrecher & Jasper.**

**Stadt-Theater.** Sonnabend den 29. October 1881 Vorstellung im I. Abonnement. **Die relegirten Studenten.** Lustspiel in 4 Acten von H. v. Benütz. Sonntag: **Kean,** Schauspiel nach dem Französi. in 5 Acten v. V. Schneider.

**Circus Herzog,** Halle a. S., Merseburgerstraße. Heute Sonnabend den 29. October 1881 **Zwei große Vorstellungen** 4 Uhr und 7 1/2 Uhr. Nachmittags **Brillante Kinder-Vorstellung** mit eigens zur Erweiterung der Kinder-erwählten Programm u. Aufführung von Tausenden u. eine Nacht. Kinder abholen zu dieser Vorstellung auf allen Plätzen die Hälfte. Abends 7 1/2 Uhr **Great steople chase bei Bolten** (England), verbunden mit großem Ballet, geritten von 30 Personen mit den besten Heims- und Springpferden des Weltalles. Alles Nähere Blatte.

Morgen Sonntag **Zwei große Vorstellungen,** 4 Uhr und 7 1/2 Uhr. In beiden Vorstellungen **Zucifers Hochzeit** oder **Ein Fest in der Hölle.**

**Eiskeller,** 9. ar. Schlamm 9. Heute Sonnabend sauren Rinderbraten mit Thüringer Klößen. Sonntag früh **Speckfischen u. Ragout** etc. **M. Krahl.**

**Geese's Restauration.** Heute Sonnabend Schlachtfest.

**Restaurant** Marienstraße 7. Solide Damenbedienung. Bier a. d. Weizen-Brauerei Halle.

**Kohl's Restauration,** Wörmlichstraße 33. Sonnabend den 29. d. Schlachtfest.

**Sachsenburg,** Sonntag Scheiben-Schießen.

**Wörmnitz,** Sonntag und Montag labet zur **Kirmess** ergebent ein **A. Rothe.**

**Sing-Academie.** Sonnabend den 29. October Abds. 6 Uhr **Uebung** im Saale der Volksschule. Anmeldung neuer singender Mitglieder bei Herrn Musikdirektor **Benke,** Louisenstr. 10. Vormitt. 10-11 Uhr. **Der Vorstand.**

**Halescher Turnverein** Sonnabend den 29. Octbr. Abends 8 Uhr **Generalversammlung** in **Freyberg's Garten.** Tagesordnung: 1. Rechnungslegung. 2. Vorstandswahl. 3. Geschäftliches.

Im Saale des Kronprinzen. **Sonnabend den 29. Oct. 1881** Abends 8 Uhr

**5. Concert** des Orchestermusikvereins. Haydn, Symph. Gdur (Fauk-ch'a). — Auber, Op. Männer und Schlozer. — Flotow, Our Stradella. — Beethor n. Adelaide. — Mozart, I. Finalo u. s. (von Juan.

Halle. Druck und Verlag von Otto Dendel.